

## Obersteinmaur

Schulort:	Kanton 1799:	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
Konfession des Ortes:	Obersteinmaur Distrikt 1799:	Bülach	Kanton 2015:	Zürich
	reformiert	Agentschaft 1799:	Gemeinde 2015:	Steinmaur
	Kirchgemeinde 1799:	Obersteinmaur		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1471, fol. 102-103v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1330: Obersteinmaur, [ <a href="http://www.stapferenquete.ch/db/1330">http://www.stapferenquete.ch/db/1330</a> ].			
In dieser Quelle werden folgende 3 Schulen erwähnt:	- Obersteinmaur (Niedere Schule, reformiert) - Obersteinmaur (Niedere Schule, Repetierschule, reformiert) - Obersteinmaur (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)			

18.02.1799

FRAGEN & ANTWORTEN über den Zustand der Schulen an jedem Orte.

		<b>I. Lokal-Verhältnisse.</b>
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Jst OBERSTEINMAUR.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Es ist ein Dorf.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Ja.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Obersteinmaur. Obersteinmaur
I.1.d	In welchem Distrikt?	Bülach
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Zürich
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Jst nur ein Dorf.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	ist Obersteinmaur
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Nerach ist 1/4. Stund von Obersteinmaur entfernt Stadel ist 1. Stund von Obersteinmaur entfernt Riedt ist 1/4. Stund von Obersteinmaur entfernt N. Haßlen ist 3/4. Stund von Obersteinmaur entfernt Dielstorf ist 1/4. Stund von Obersteinmaur entfernt N. Steinmaur ist 1/6. Stund. von Obersteinmaur entfernt Süniken ist 1/4. Stund von Obersteinmaur entfernt Regensperg ist 1/2. Stund von Obersteinmaur entfernt Schöflistorff ist 1/2. Stund. von Obersteinmaur entfernt Bachs ist 3/4. Stund. von Obersteinmaur entfernt
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
		<b>II. Unterricht.</b>
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	[[Seite 2] Lesen — Schreiben — Rechnen, Singen.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Nein, sonder im Sommer wochentlich auch 2. Tage.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Von Martini bis Aprilen währet die Winterschul Das N. Testament — Waserbüchli & das Christliche Gesang-Buch
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Alle Monat werden neüe geschrieben
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Jm Winter 3. Stunden, im Sommer Vormittag 3. u: Nachmittag 2. Stunden
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Ja in 3 Klaßen
		<b>III. Personal-Verhältnisse.</b>
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Das <i>Examinator-Convent</i> Der Fähigste von den <i>Prätendenten</i>
III.11.b	Wie heißt er?	Hs Jacob Boßhard
III.11.c	Wo ist er her?	Von Obersteinmaur
III.11.d	Wie alt?	66. Jahre
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Ja. Einen Sohn
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	35. Jahre
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Nirgends als in Obersteinmaur Die Feld-Arbeit
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Ja Den Akerbau
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	[[Seite 3] 50.-56. Kinder
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben? 27. Mädchen? 30.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Knaben? 12. Mädchen? 16.
		<b>IV. Ökonomische Verhältnisse.</b>
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Nein.
IV.13.b	Wie stark ist er?	

IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Sihe 16. bey b. od. 2.
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Kein Schulhaus,
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Ja. In des Schulmstrs. eigenem Haus
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Jährlich 3. fl.
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Der Schulmstr. selbst.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	Nichts
IV.16.B.a	Schulgeldern?	Vom Größern 2 fl. 6. Hlr. u: vom kleinen Schulkind 2 fl.
IV.16.B.c	Stiftungen?	Nichts
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	Jährlich 5 fl. für Schulholz.
IV.16.B.e	Kirchengütern?	Jährlich 8. fl. für die Sommerschul
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	Nichts
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

#### Bemerkungen

[[[Seite 4] **Anmerkungen** 1. Der Schulmstr. hat, wie oben angemerkt, einen Sohn, der 35. Jahre alt; welcher im Waysenhaus Zürich, sich 2. 1/2. Jahr zu einem Schulmstr hat unterrichten lassen — Und ist vom *Examinator-Convent Anno 1780.* als *Vice-Schulmstr.* angenommen worden — und hat sinther die Schule Besorgt. 2. Im Winter ist alle Montag Vormittag, für die Kinder, so der *Ordinari-Schul* entlassen, noch eine *Repetier-Schul*, im Sommer hingegen ist diese Schule am Sonntag Morgens vor dem Gottesdienst Die Zahl der *Rep.* Schuler ist 10.-12. Für das Jahr Zahlt das Kind 10. fl. *Repetier-Schullohn* 3. Von Weyhnacht bis Faßnacht wird auch Nachtschul gehalten und zwahr wochentlich 5. Mahl. Die dazu nöthigen Lichter werden von der Kirchen bezahlt Und — für diese Schule erhält der Schulmstr. nicht das Mindeste  
Geschrieben den 18. Febr. 1799. von Schulmstr Boßhard zu Obersteinmaur

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1471, fol. 102-103v
Briefkopf	FRAGEN & ANTWORTEN über den Zustand der Schulen an jedem Orte.
Transkriptionsdatum	12.10.2010
Datum des Schreibens	18.02.1799
Faksimile	1330BAR_B0_10001483_Nr_1471_fol_102-103v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Boßhard
Verfasser Vorname	Hans Jacob
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

### Ort

Name	<b>Obersteinmaur</b>				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780	Zürich
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Bülach	Kanton 2015	Zürich
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799		Amt 2000	Dielsdorf
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Obersteinmaur	Gemeinde 2015	Steinmaur
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	676627				
Geo. Länge	261494				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Obersteinmaur (ID: 1734)

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule: reformiert  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

**Schulfonds**

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	5	3
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

**2. Schule: Obersteinmaur (ID: 1755)**

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale: Repetierschule  
 Konfession der Schule: reformiert  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

**Schulfonds**

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

**3. Schule: Obersteinmaur (ID: 1756)**

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale: Nachtschule  
 Konfession der Schule: reformiert  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

**Schulfonds**

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

**Lehrer (ID: 3374)**

**Lehrpersonen**

---

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Lesen Schreiben Singen Rechnen

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben	12	27
Mädchen	16	30
Kinder		
Kinder pro Jahr	50 - 56	
Kommentar		

---

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	11	
Kommentar	Schüler (Jahr): 10-12	

---

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

**Schülerzahlen**

Keine Angaben

Name: Boßhard  
Vorname: Hans Jakob

**Weitere Informationen**

Alter: 66  
Geschlecht: Mann  
Zivilstand: keine Angabe  
Hat er eine Familie? Ja  
Anzahl Kinder: 1  
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Obersteinmaur  
Konfession: reformiert  
Im Ort seit: 35 Jahren  
Lehrer seit: 35 Jahren  
Erstberuf: Agrarische Tätigkeit  
Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit

Beschreibung  
Der Sohn des Schulmeisters (35 Jahre alt), welcher sich in Zürich zum Lehrer hat unterrichten lassen, wurde 1780 vom Examinatoren-Konvent als Vize-Schulmeister bestätigt und hilft seither seinem Vater im Unterricht.